

# 5692 Forschungs- und Ingenieurtaucharbeiten - Lehrgang

## Die Zielgruppe:

Interessierte Personen mit guten handwerklichen Kenntnissen (zB. aus der Baubranche und metallverarbeitenden Berufen).

## Die Voraussetzungen:

- Medizinisches Attest
- Sporttauchausbildung Level \*\* oder AOWD
- Mind. 100 Tauchgänge
- Die Sprengbefugnis (Kursnr.5728) ist nicht vorgeschrieben
- Der Unterwassersprengkurs ist ein eigener Sonderkurs, dieser kann ebenfalls bei uns besucht werden und ist als Zusatzausbildung empfehlenswert (auf Anfrage an [simone.karlseder@wifi-ooe.at](mailto:simone.karlseder@wifi-ooe.at)).
- Trockentauchkurs inkl. mind. 50 Trockentauchgänge
- Teamgeist
- Gute Kondition
- Verlässlichkeitsbescheinigung
- Guter Schwimmer
- Gute Rechenkenntnisse
- Auswahlverfahren (Kursnr.5690)

## Die Trainingsinhalte:

Dieser Lehrgang ist nach den Forderungen der Fachkräfte-Verordnung (FK-V) entsprechend dem [Bundesgesetzblatt Nr. 13 vom 10. Jänner 2007](#) für die Durchführung von „Forschungs- und Ingenieurarbeiten“ organisiert.

Gleichzeitig gilt dieser Lehrgang auch als Basisqualifikation für die internationalen Ausbildungsregeln der IDSA Standards.

- Fachrechnen, physikalische Grundlagen (15 Trainingseinheiten)
- Fachzeichnen (8 Trainingseinheiten)
- Tauchgerätekunde (einschließlich Zubehör, Tauchhilfseinrichtungen), Verwendung und Wirkungsweise, Bedienung und Wartung, Druckkammern, Unterwasserarbeitsgeräte (20 Trainingseinheiten)
- Arbeitskunde (Verhältnisse der Tauchstelle, Einflussfaktoren Wasser, Arbeitstechniken und Arbeitsverfahren), Arbeits- und Tauchpläne, Tauchergruppe, Sicherungsmaßnahmen, Kommunikation (32 Trainingseinheiten)
- Tauchmedizinische Grundkenntnisse, Erste-Hilfe-Maßnahmen (43 Trainingseinheiten)
- Arbeitnehmerschutzvorschriften, sonstige Rechtsvorschriften, Normen und Richtlinien über die sichere Durchführung von Taucharbeiten (Tätigkeit als Signalperson) (12 Trainingseinheiten)
- Praktische Spezialübungen vor Ort mit Aufgaben der Ingenieur- und Forschungsarbeiten unter Wasser (20 Trainingseinheiten)
- Praktische Übungen (60 Trainingseinheiten)
  
- Erste Hilfe – praktischer Umgang mit Tauchmannschaft – Taucher – Sicherheitstaucher – Signalmann – Taucheinsatzleiter – Aufgaben – Vorschriften – Ablauf
- Oberflächeneinheiten – Kontrollpaneele – Telefone – Messgeräte usw.

---

Kursbuchung und weitere Details unter [5692](#) im WIFI-Kundenportal:

[wifi.at/ooe](http://wifi.at/ooe)

Seite 1 von 3



# 5692 Forschungs- und Ingenieurtaucharbeiten - Lehrgang

- Notfallmanagement
- Hand- und Leinensignale – Durchführung von Arbeiten mit Leinensignale
- Technik – Handhabung Reparaturen – Service – Know How
- Dekompressionsstops – verschiedene Dekompressionen mit unterschiedlichen Tabellen – Dekompressionsstops mit versch. Gasen
- Seemannschaft Arbeitsboot – Bootsausfahrten – Taucharbeiten vom Boot und Arbeitsplattformen – Vertauen – Schleppübungen – Fahrmanöver – Beleuchtungen
- UW-Kommunikation – Vollgesichtsmasken mit und ohne Komm. – kabelgebundene Einheiten – Tauchertelefon – Leinensignale
- Tauchen vom Boot – Ein-Ausstieg – Sicherheitsbestimmungen – Gefahren
- Suchen und Inspektion – Tafeln – Zeichnungen – Messungen – Sonar – Foto – Video – Digitale Schnittstellen
- Bergearbeiten – Hebearbeiten – Bergungen mit Bontons – Bergungen mit Kränen
- leichte Werkzeuge

## Die Trainingsziele:

- Sie haben technisches/wissenschaftliche Kenntnisse und wollen diese auch unter Wasser einsetzen?!
- Dieser Lehrgang berechtigt Sie zur Durchführung von Forschungs- und Ingenieurarbeiten unter Wasser
- Sie werden in eine spannende und herausfordernde Berufswelt eingeführt.
- Sie erhalten eine perfekte Ausbildung in Theorie und vor allem Praxis

## Die Prüfung:

Die Prüfungsordnung ist ersichtlich unter: [https://www.wifiooe.at/fileadmin/content/Allgemeine\\_Pruefungsordnung.pdf](https://www.wifiooe.at/fileadmin/content/Allgemeine_Pruefungsordnung.pdf)

## Ihr Qualifikationsnachweis:

Zeugnis

## Hinweis(e):

Unser Taucharzt Dr. Wilhelm Weslau ist sowohl vom Zentral-Arbeitsinspektorat für Untersuchungen nach der österreichischen Druckluft- und Taucherarbeiten-Verordnung ermächtigt als auch von den deutschen Berufsgenossenschaften für Untersuchung von Berufstauchern nach dem Grundsatz 31 ("G31"). Kontaktdaten finden Sie unter <https://www.taucherarzt.at/88/kontakt>.

Die Untersuchungen können in Wien oder in D-83278 Traunstein durchgeführt werden.

Weitere Ärzte für Berufstaucher-Untersuchungen in Österreich können Sie beim Zentral-Arbeitsinspektorat, Ärztlicher Dienst, Fichtegasse 11, A-1010 Wien erfragen.

Weitere Ärzte für deutsche G31-Untersuchungen können Sie bei der Tiefbau-Berufsgenossenschaft, Landsberger Str. 309, D-80687 München erfragen.

**Folgende Unterlagen müssen vor Kursbeginn im WIFI abgegeben werden:**

---

**Kursbuchung und weitere Details unter [5692](#) im WIFI-Kundenportal:**

[wifi.at/ooe](https://www.wifi.at/ooe)

Seite 2 von 3

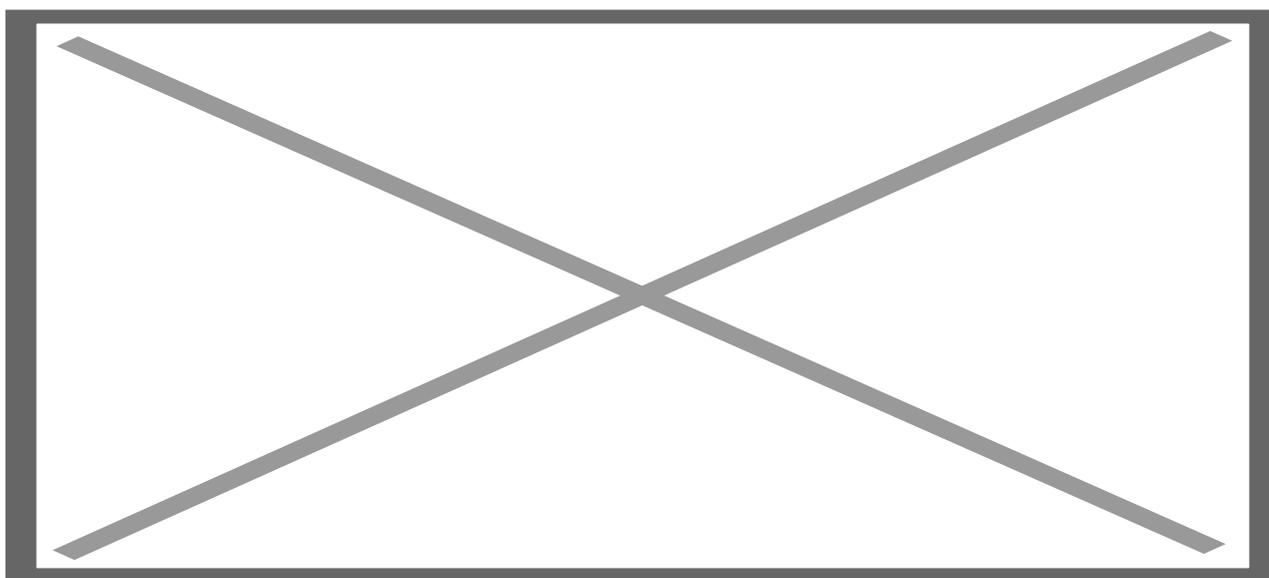


# 5692 Forschungs- und Ingenieurtaucharbeiten - Lehrgang

- Kopie des medizinischen Attestes
- Kopie des Taucherpasses
- Kopie der letzten 3-4 Seiten des Logbuches
- Zertifikat des Trockentauchkurses
- Verlässlichkeitsbescheinigung (kein Strafregisterauszug)

## Mitzubringen:

Sporttauchausrüstung, Trockentauchanzug und Schutzausrüstung (Helm, Sicherheitsschuhe, Arbeitskleidung und Handschuhe für Kraftwerksbesuche)



---

Kursbuchung und weitere Details unter **5692** im WIFI-Kundenportal:

[wifi.at/ooe](https://wifi.at/ooe)

Seite 3 von 3